

# Singen, tanzen, musizieren...

Musikalische Früherziehung für Kinder von 4 bis 6 Jahren



## Eine Information für die Eltern



### Warum *Musikalische Früherziehung*?

Musikalische Früherziehung ist ein attraktives und bewährtes vorschulisches Lernangebot, das schon viele Kinder genutzt haben. Die Kinder finden dabei zusammen mit Gleichaltrigen den Zugang zur Welt der Musik. Frühzeitige Anregungen und Lernimpulse fördern die Entwicklung des musikalischen Gehörs in besonderem Maße. Bei Singen, Tanzen und Musizieren auf den verschiedensten Instrumenten erfahren die Kinder die Elemente der Musik:

Tonhöhe - Tondauer - Metrum - Rhythmus - Dynamik








Alle Aktivitäten der Musikstunden gehen vom Erleben und Denken des Kindes aus. Spiel und Geselligkeit, Spaß und Freude beim gemeinsamen Musizieren sind ebenso wichtig wie Konzentration und ernsthaftes Gestalten.

So leistet die Musikalische Früherziehung einen höchst positiven Beitrag zur Gesamtentwicklung des Kindes.

### Was wird gelernt?



Die Inhalte, die die Kinder spielend und lernend erfahren, kann man den folgenden Bereichen zuordnen:

-  Singen und Sprechen
-  Elementares Musizieren mit Orff-Instrumenten
-  Musik und Bewegung, Bewegung und Tanz
-  Hörerziehung
-  Instrumentenkunde
-  Kennenlernen der Notenschrift
-  Erarbeitung musikalischer Grundbegriffe

## Über das Unterrichtskonzept



Im Unterricht wird das Unterrichtswerk "**Musik-Fantasie**" verwendet. Aus dem Vorwort:

"Musik-Fantasie" ist eine Zusammenfassung von zehn Jahren Musikmachen mit Kindern im Vorschulalter. Es ist entstanden aus Liebe zu all den Kindern, die mit ihrer wunderbaren Art, etwas zu empfinden, gezeigt haben, wie Musik den "KLEINEN MENSCHEN" fantastisch berühren kann. Musik-Fantasie hat im Laufe der Jahre viel von Kindern gelernt, manches beobachtet und miterlebt, wie sich die Bedürfnisse und Voraussetzungen der 4 bis 6-jährigen Kinder verändert haben. Der Kontakt mit den Medien, das Überangebot an Spiel und Spannung und die damit verbundene Reizüberflutung prägen unsere heutige Kinderwelt enorm. Die Kinder, die heute die "Musikalische Früherziehung" besuchen stellen aufgrund dieser Tatsachen ganz andere, zunehmend höhere Ansprüche an die Gestaltung einer Musikstunde.

Musikunterricht heute heißt: **Wohlfühlen - Geborgenheit - ganzheitliches Berührtwerden - Freude - Erfolgserlebnisse - Neugier**

dazu gehören auch:

**Spaß - Humor - Spannung - Abwechslung - Gefordertsein - Action**

und, in all das eingebunden, **die musikalischen Lerninhalte.**"



## Die Unterrichtsmaterialien für die Kinder

### Musik-Fantasie 1:

Musik- und Arbeitsbuch für das 1. Musikschuljahr. Eigentlich ist es nur ein halbes Buch, das erst durch Mithilfe des Kindes nach und nach zu einem besonderen Kinder-Musikbuch wird.

## Musik-Fantasie 2:



Musik- und Arbeitsbuch für das 2. Musikschuljahr.  
dazu gibt es ein **Glockenspiel** mit 13 Klangplatten (zusätzlich fis und b)

### Das Musik- und Arbeitsbuch erfüllt verschiedene Funktionen:

*Für die Kinder allein:* Sie können sich beim Erledigen der kleinen Hausaufgaben und beim Betrachten der Bilder zu Hause an die Erlebnisse im Unterricht erinnern und diese im Nachdenken vertiefen.

*Für die Eltern und Kinder gemeinsam:* Wenn Sie mit Ihrem Kind gemeinsam das Musikbuch betrachten und darüber ins Gespräch kommen, können Sie vielleicht etwas über das erfahren, was die Kinder im Unterricht erlebt haben.

*Mit dem Buch kann man viel anfangen:* Die Kinder können ihr Musikbuch so ausgestalten, wie sie selbst es wollen: die Bilder anmalen bzw. eigene Bilder malen, etwas ausschneiden oder einkleben. Jedes Kind macht das auf seine Weise, denn das Musik- und Arbeitsbuch gehört ganz dem Kind.

*Auch im Unterricht ist das Musik- und Arbeitsbuch wichtig:* Kinder und Lehrer/in betrachten sie, sprechen darüber und gewinnen Unterrichts- anregungen. Die Lehrkraft schaut sich zu Beginn der Musikstunde die Hausaufgaben an, die die Kinder gemacht haben und honoriert dabei die Mühe und den Fleiß der kleinen Musikschüler.

*Hausaufgaben?* Aber ja - schließlich besucht Ihr Kind jetzt eine Schule, die Musikschule. Doch es gibt nur Hausaufgaben, die altersgemäß und durchaus von den Kinder ganz allein bewältigt werden können. Es gibt also keine Aufgaben, bei denen die Eltern aufpassen müßten, ob die Kinder dieses oder jenes auch "richtig" machen, denn das Lernen vor der Schule soll hier nicht verschult werden. Selbst "kleine Anforderungen" können Freude machen und sind für die richtige Schule eine gute Vor- übung.





## Eltern - Schnupperstunden









In regelmäßigen Abständen werden Sie zu sogenannten "Offenen Stunden" eingeladen. Hier können Sie Ihr Kind im Musikunterricht erleben und gemeinsam musizieren.

Zu Ihrer genaueren Information über Stundenablauf und Lernziele der Unterrichtseinheit hängt an der Musikzimmertür immer ein Stundenblatt, das Sie beim Bringen oder Abholen der Kinder lesen können.

### Für den Unterricht brauchen die Kinder:



-  bequeme, bewegungsfreundliche Kleidung
-  Gymnastikschuhe oder ABS-Socken (keine Straßenschuhe)
-  das Musik- und Arbeitsbuch (Sammelbestellung bei der Lehrkraft)
-  im 2. Musikschuljahr ein Glockenspiel (kann ebenfalls bestellt werden)
-  dünnere, nicht schmierende Wachsmalstifte oder Dickis
-  eine stabile Tasche, die ausschließlich für den Musikunterricht verwendet wird.

Kursstärke: ca. 8 bis 10 Kinder von 4 bis 6 Jahren  
Kursdauer: 2 Jahre

Kursgebühr: € 120,15 / Schuljahr

Kursbeginn: Oktober 2006

Weitere Informationen und Anmeldung:



Kindergartenverein

Wilsdruff e.V.

Nossener Straße 20

01723 Wilsdruff